

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – PassArena

Stand: Januar 2026

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Nutzung der Plattform PassArena sowie den Erwerb von Tickets über PassArena.

PassArena betreibt eine digitale Plattform zur Veröffentlichung von Veranstaltungen und zur technischen Abwicklung des Ticketverkaufs.

2. Rolle von PassArena

PassArena ist grundsätzlich nicht Veranstalter der auf der Plattform dargestellten Veranstaltungen.

PassArena tritt nur dann selbst als Veranstalter auf, wenn dies bei der jeweiligen Veranstaltung ausdrücklich angegeben ist.

3. Vertragspartner

Bei Veranstaltungen von Drittveranstaltern kommt der Vertrag ausschließlich zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Veranstalter zustande.

PassArena ist in diesen Fällen nicht Vertragspartner des Kunden, sondern stellt lediglich die technische Plattform bereit.

4. Preise und Zahlungsabwicklung

Der Ticketpreis wird vom jeweiligen Veranstalter festgelegt.

Standardmäßig erfolgt die Zahlung direkt an den Veranstalter.

Alternativ kann der Veranstalter die von PassArena bereitgestellten Zahlungsdienste nutzen. In diesem Fall übernimmt PassArena die technische Zahlungsabwicklung als Service und zahlt die Einnahmen nach Veranstaltungsende abzüglich der vereinbarten Gebühren an den Veranstalter aus.

5. Tickets

Tickets werden in der Regel digital als QR-Code zur Verfügung gestellt.

Der Kunde ist verpflichtet, das Ticket beim Einlass bereitzuhalten.

6. Check-in und Einlass

Die Organisation des Einlasses und der Check-in liegen ausschließlich in der Verantwortung des jeweiligen Veranstalters.

PassArena stellt hierfür lediglich die technischen Informationen und Werkzeuge zur Verfügung.

7. Stornierung und Rückerstattung

Ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht bei Veranstaltungen gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB nicht.

Über Absagen, Änderungen oder Rückerstattungen entscheidet ausschließlich der jeweilige Veranstalter.

PassArena empfiehlt grundsätzlich den Ausschluss von Rückerstattungen, trifft jedoch keine eigenen Entscheidungen hierzu.

8. Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht gemäß Fernabsatzgesetz besteht nicht, da es sich um Eintrittskarten für eine bestimmte Veranstaltung handelt (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

9. Haftung

PassArena haftet ausschließlich für Schäden, die auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung im Zusammenhang mit dem Betrieb der Plattform beruhen.

Eine Haftung für Ausfall, Änderungen, Inhalte oder Durchführung von Veranstaltungen Dritter ist ausgeschlossen.

10. Verfügbarkeit der Plattform

PassArena übernimmt keine Gewähr für eine jederzeitige, ununterbrochene oder fehlerfreie Verfügbarkeit der Plattform.

11. Datenschutz

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutzerklärung von PassArena.

Bei Drittveranstaltungen ist der jeweilige Veranstalter für die datenschutzkonforme Verarbeitung verantwortlich.

12. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz von PassArena.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.